

Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 512 / 01. Februar 2019

Politische Gemeinde

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhält:

- Post CH AG, Bern, vertreten durch Post Immobilien M&S AG, Birmensdorf, Anbringen Post-Beschriftung und Umplatzierung Briefeinwurf, Vers.-Nr. 410, Kat.-Nr. 1950, Maiegass 2, Marthalen, Kernzone, Anzeigeverfahren.

Der Gemeinderat zahlt an die Fassadensanierung einer Liegenschaft in der Kernzone von Marthalen einen Beitrag von Fr. 5'585.45 aus.

Energieplan

Der Gemeinde Marthalen wurde im 2017 das Label Energiestadt zugesprochen. Als Instrument für die Umsetzung der energiepolitischen Ziele ist eine kommunale Energieplanung erforderlich. In Zusammenarbeit mit dem Energieberater Dr. Christian Leuenberger und Frau Deborah Zulliger, Intep Integrale Planung GmbH, Zürich, sowie den Mitgliedern der Energiekommission wurde ein kommunaler Energieplan erstellt. Die Vorprüfung durch das AWEL hat zwischenzeitlich stattgefunden. Der vorliegende Energieplan (Situationsplan 1 : 3500) mit zugehörigem Bericht vom 10. Januar 2019 dient als behördenverbindliche planerische Grundlage für die Koordinierung der zukünftigen Energieversorgung auf dem Gemeindegebiet. Der Gemeinderat setzt den Energieplan fest und reicht diesen bei der Baudirektion zur Genehmigung ein.

Liegenschaft Hirschen

Im Eingangsbereich des Gemeindehauses mussten statische Massnahmen an Deckenbalken getroffen werden. In diesem Zusammenhang hat der

Gemeinderat entschieden, im Eingangsbereich, Vorplatz im Obergeschoss, Sitzungszimmer sowie Foyer die störungsanfällige Deckenbeleuchtung durch neue Leuchtkörper zu ersetzen. Für den Ersatz von Deckenleuchten werden die nachfolgenden Kredite bewilligt und die Arbeiten vergeben:

Beratung und Lieferung der Leuchten
lumextra, Baden-Dättwil, Fr. 9'486.20 (inkl. MwSt.)

Demontage- und Montagearbeiten
Hermann Hug, Elektrische Anlagen, Marthalen, Fr. 5'810.40 (inkl. MwSt.).

Ortsmuseum

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2018 des Ortsmuseums ab. Die Rechnung weist bei Einnahmen von Fr. 1'684.10 und Ausgaben von Fr. 2'582.70 einen Ausgabenüberschuss von Fr. 898.60 aus. Das Vermögen per 31. Dezember 2018 beträgt Fr. 7'484.80. Der Gemeinderat dankt allen Mitgliedern der Ortsmuseumskommission herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

GRATULATIONEN

Ernst Wipf, Brunnehof 1, feiert am 13. Februar seinen 90 Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilar alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Gemeinderat

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 08. Februar 2019, um 11.30 Uhr
Restaurant Ochsen

BAUAUSSCHREIBUNG

Bauherrschaft:

Urs Brawand und Simona Barborak, Müliweg 8, 8460 Marthalen

Bauprojekt:

Ausbau nördlicher Sägereianbau zu einem Atelier und Einbau Heizungsraum im Keller der Sägerei, Vers.-Nr. 8, Kat.-Nr.4234, Müliweg bei 8, 8460 Marthalen; ohne Aussteckung (Kernzone, überkommunales Ortsbild, überkommunales Schutzobjekt)

Bauherrschaft:

Werner und Ursula Fehr, Dorfstrasse 9, 8415 Berg am Irchel

Bauprojekt:

Um- und Ausbau Wohn- und Ökonomiegebäude Vers.-Nr. 364 und Anbau Autounterstand an best. Nebengebäude Vers.-Nr. 392, Kat.-Nr. 4107, Feldstrass 10, 8464 Ellikon am Rhein (Kernzone, überkommunales Ortsbild, kommunales Schutzobjekt)

Bauherrschaft:

Hermann und Francitonia Hug, Uf de Strass 5, 8460 Marthalen

Bauprojekt:

Neubau Garage/Geräteschuppen, bei Vers.-Nr. 227, Kat.-Nr. 143, Uf de Strass bei 5, 8460 Marthalen (Kernzone, überkommunales Ortsbild)

Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum bei der Gemeindeverwaltung auf. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide wird eine Gebühr von Fr. 40.-- erhoben.

Gemeindeverwaltung Marthalen

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Schaffhausen, 24. Dezember 2018

Wipf, Leonie, von Marthalen, Tochter des Wipf, Roman und der Wipf geb. Goldenberger, Virginia Kim, beide wohnhaft in Marthalen

Bülach, 30. Dezember 2018

Gubelmann, Jolene Sophie, von Bachenbülach ZH und Gossau ZH, Tochter des Gubelmann, Philipp Thomas und der Egli, Franziska Anna, beide wohnhaft in Marthalen

Winterthur, 4. Januar 2019

Lamprecht, Artin, von Zürich ZH, Sohn des Lamprecht, Heinz und der Lamprecht geb. Yahya Zadeh, Shokofeh, beide wohnhaft in Marthalen

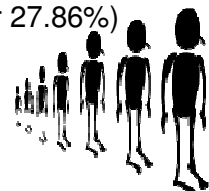
Winterthur, 9. Januar 2019

Sprenger, Amy, von Wängi TG, Tochter des Sprenger, Michael und der Rüeiger, Claudia, beide wohnhaft in Marthalen

Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2018

Total Einwohner:	1902	(im Vorjahr 1'949)
davon Ausländer:	199	(im Vorjahr 207)
oder in Prozenten:	10.46	(im Vorjahr 10.62)

Reformierte:	1'121	(oder 58.94 %)
Röm.-Katholische:	251	(oder 13.2 %)
Übrige/Konf.lose:	530	(oder 27.86%)



Steuererklärungsverfahren im Jahre 2019

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2018 für die Staats- und Gemeindesteuern und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungsanträgen wurde im Amtsblatt vom 11. Januar 2019 veröffentlicht.

Die Gemeindesteuerämter haben die Formulare den Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, bereits zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt der Wohngemeinde verlangen.

Ihr Gemeindesteueramt

Bewilligung für ein befristetes Patent zur Führung eines vorübergehend bestehenden Betriebes inkl. Polizeistundenverlängerung

Barwageneröffnung

Wann: Freitag, 08. Februar 2019,
18.00 - 04.00 Uhr
Wer: Faoma
Wo: Geräteschopf Wegmann

Arbeitsbeginn von Daria Grunder

Der Gemeinderat wählte am 27. November 2018 Frau Daria Grunder, wohnhaft in Oberneunforn, als Leiterin der Einwohnerkontrolle mit einem Arbeitspensum von 100 %. Sie tritt ihre Stelle am 1. Februar 2019 an. Eine Mitteilung erfolgte bereits im Eicheblatt vom 21. Dezember 2018.

Frau Grunder hat bei der Gemeindeverwaltung in Rickenbach eine Verwaltungslehre absolviert, wo sie zuletzt als Leiterin der Einwohnerkontrolle und der AHV-Zweigstelle sowie als Sachbearbeiterin Finanzen tätig war.

Zu ihrem Arbeitsgebiet gehören im Wesentlichen: Einwohner- und Fremdenkontrolle, Schalter- und Telefonverkehr, Gemeindezeitung Eicheblatt, Lehrlingswesen, AHV-Zweigstelle, Stimmregister, Hundekontrolle, Internetauftritt der Gemeinde, Sachbearbeitung und Stellvertretung im Sozialbereich und im Bestattungsamt.



Wir heissen unsere neue Mitarbeiterin Daria Grunder herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeinderat und Verwaltungspersonal



Flurgenossenschaft
8460 Marthalen

Einladung zum

Wildpfeffer

**Mittwoch, 20. Februar 2019, 20.00 Uhr,
Rest. Ochsen, Marthalen.**

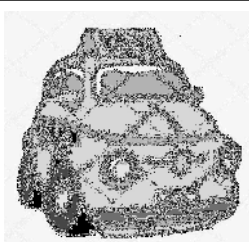
Wir laden alle **Bewirtschafter/innen** (mit Begleitung) von Kulturland und Wald welche auch Genossenschaftsmitglieder sind zu diesem Anlass ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung bis am **Samstag 09. Februar 2019** unter:

Jürg Rasi Tel: 052 319 43 70
Mob: 079 328 56 69
(SMS,WhatsApp)
Mail: juerg@rasi.ch

(Bitte Namen und Anzahl Personen nicht vergessen)

Vorstand Flurgenossenschaft Marthalen



Taxi in Marthalen
079 600 67 69
Schwiizertaxi
Elsener Pierre

Taxi (Ford Galaxy)

- Bis 6 Fahrgäste
- Begleiten betagter Fahrgäste

Rollstuhltaxi (Trafic)

- Bis 8 Fahrgäste (ohne RST)
- Bis 5 Fahrgäste + 2 RST



Ehrlich

Freundlich

Hilfsbereit

- Flughafenfahrt (Pauschal ab Marthalen und nähere Umgebung 100.-)
- Kurierdienst auch mit 600kg-Anhänger oder Renault Trafic

Ich arbeite als Taxi-Einzelfirma. Habe eine Konzession der Stadt Winterthur, wohne aber in Marthalen. Wenn möglich bitte Fahrten einen Tag zum Voraus bestellen, damit ich besser planen kann. Würde mich sehr freuen Sie kennenzulernen und Ihnen mit meinem Taxidienst zu dienen.

Sirenentest der Zivilschutz-Sirenen

Der gesamtschweizerische Probealarm findet am

**Mittwoch, 6. Februar 2019,
von 13.30 - 15.00 Uhr** statt.



Sirenen können Leben retten. Vorausgesetzt, sie funktionieren richtig und die Bevölkerung weiss, was zu tun ist. Am Mittwoch, 6. Februar 2019 findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt.

Katastrophen können sich jederzeit und ohne Vorwarnung ereignen – auch in der Schweiz. Im Ereignisfall ist es entscheidend, dass die zuständigen Behörden, die Führungs- und Einsatzorganisationen des Bevölkerungsschutzes und auch die betroffene Bevölkerung möglichst rasch und richtig handeln.

Zu diesem Zweck verfügt die Schweiz über ein dichtes Netz von rund 5'000 stationären sowie rund 2'200 mobilen Sirenen, (Kanton Zürich rund 450 stationäre, sowie 240 mobile Sirenen) mit denen die Alarmierung der Bevölkerung sichergestellt ist. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS sorgt in Zusammenarbeit mit den Kantonen, Gemeinden und Stauanlagenbetreibern dafür, dass die Alarmierungssysteme auf dem neusten technischen Stand sind und jederzeit betriebsbereit gehalten werden.

Sirenentest: Allgemeiner Alarm und Wasseralarm

Am 6. Februar 2019 wird deshalb in der ganzen Schweiz die Funktionsbereitschaft der Sirenen des Allgemeinen Alarms und des Wasseralarms getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr das Zeichen „Allgemeiner Alarm“: ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig darf der Sirenentest bis 14 Uhr weitergeführt werden.

Ab 14.15 Uhr bis spätestens 16 Uhr wird in den Nahzonen unterhalb von Stauanlagen das Zeichen „Wasseralarm“ getestet welche im Kanton Zürich bei einer Zerstörung der Sihlsee-Talsperren die Bevölkerung in der Nahzone des Sihlsees alarmieren würden.

Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Aufgrund des hohen Ausbaugrades des Alarmierungsnetzes im Kanton Zürich kann nahezu die gesamte Bevölkerung mit fest installierten oder mobilen Sirenen alarmiert werden.

Der „Wasseralarm“ bedeutet, dass eine unmittelbare Gefährdung unterhalb einer Stauanlage besteht. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, das gefährdete Gebiet sofort zu verlassen.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Infos, Unterlagen & TV- und Radio-Spots zum Thema Sirenentest unter www.sirenentest.ch oder www.sirenenalarm.ch sowie Teletext auf Seite 680 der SRG-Sender.

Fischerverein Andelfingen Jugendausbildung

Der Fischerverein Andelfingen möchte auch dieses Jahr wieder zahlreichen Jugendlichen die Natur am Wasser näher bringen, ihnen einen Zugang zur Fischerei vermitteln und sie mit den in unseren Gewässern vorkommenden Fischen vertraut machen. Wir führen deshalb auch in diesem Jahr wieder einen Jungfischerkurs durch. In zwei Abteilungen können interessierte **Jugendliche ab 10 Jahre** sich für ihr Hobby ausbilden lassen.

Kurs 1 ist gedacht für Personen, welche noch nie gefischt haben und auch keinen Sachkundenachweis (SaNa) Fischerei besitzen. Diesen erhalten Sie nach dem Bestehen der Erfolgskontrolle am letzten Kurstag. Kurs 2 ist gedacht für die Fortgeschrittenen, welche bereits einen Sachkundenachweis (SaNa) Fischerei erworben haben und ihr Können weiter verbessern möchten.

Die Kurse finden an drei Samstagen im Frühling und Frühsommer in der Nähe von Andelfingen statt, nämlich am 11. Mai, am 25. Mai und am 15. Juni. Die erfahrenen Kursleiter freuen sich auf viele Teilnehmer/innen. Alle Angaben zu den Kursen und die Anmeldeformulare finden Sie unter www.fivean.ch.

Marthalen zählt rund 1900 Einwohner und liegt im Zürcher Weinland an der Verkehrsachse Winterthur - Schaffhausen. Unsere langjährige Mitarbeiterin verlässt uns, um sich beruflich zu verändern. Wir suchen deshalb per 1. Juni 2019 oder nach Vereinbarung

Verwaltungsangestellte(r) Finanzen und Steuern (80 - 100 %)

Das vielseitige Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Abteilung Finanzen

- Führung Gebührenregister (Wasser / Abwasser, Kehricht) inkl. Rechnungsstellung
- Verantwortung für Kreditorenbuchhaltung
- Rechnungsführung Zweckverband Feuerwehr Weinland
- Rechnungsführung Zweckverband Wasserversorgung Marthalen - Benken
- Mitarbeit Budget und Jahresrechnung der Politischen Gemeinde
- Schalter- und Telefonauskünfte

Abteilung Steuern

- Führung Quellensteuerregister
- Veranlagen von Steuerpflichtigen
- Mithilfe beim Steuerbezug
- Verarbeitung von Mutationen
- IPV Individuelle Prämienverbilligung in der Krankenversicherung
- Schalter- und Telefonauskünfte

Abteilung Einwohnerkontrolle

- Sporadische Einsätze in unserer Einwohnerkontrolle (Stellvertretung)

Ihr Profil:

- Verwaltungs- bzw. kaufmännischer Lehrabschluss
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung (Finanz- und Rechnungswesen, Steuern, Einwohnerkontrolle)
- Gute Kenntnisse des Verwaltungsprogramms NEST erwünscht
- Selbständig, team- und dienstleistungsorientiert
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Hohe Belastbarkeit, Sozialkompetenz

Wir bieten:

- Verantwortungsvolle, interessante und selbständige Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen, gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche oder elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis am 15. Februar 2019 an: Gemeinderat Marthalen, Underdorf 2, 8460 Marthalen, E-Mail: felix.huber@marthalen.ch

Nähere Auskünfte erteilt gerne Finanzverwalter und Steuersekretär Felix Huber, Telefon 052 305 44 53. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erfahren Sie unter www.marthalen.ch

Wasserversorgung Marthalen

Trinkwasserqualität

Versorgte Einwohner
1902 (Stand 31.12.2018)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen, so weit untersucht, innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Gesamthärte: in Marthalen ca. 24 ° fh (mittelhart), in Ellikon am Rhein ca. 34 ° fh (ziemlich hart). Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Nitrat: Der Nitratgehalt des Trinkwassers liegt klar unterhalb des Grenzwertes von 40 mg Nitrat pro Liter. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

Ein Teil des Trinkwassers wird von der gemeinsamen Wasserversorgung Marthalen - Benken bezogen. Weiter wird das Trinkwasser von der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst geliefert. Diese bezieht das Trinkwasser von den Grundwasserpumpwerken Innergründen (Flurlingen), Seewerben (Rheinau), aus dem Rheingrundwasserstrom sowie von den Quellwasserfassungen Kressen / Pfaffenholz / Haselwies (Laufen-Uhwiesen). Das Grund- und Quellwasser wird von der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst gemischt. Das Trinkwasser für Ellikon am Rhein wird vom Grundwasserpumpwerk Brunnenrain in Ellikon und von der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen bezogen.

Weitere Auskünfte

Wasseraufseher Thomas Friedrich, Feldstrass 4, 8464 Ellikon am Rhein, 052 319 24 62 oder 078 852 16 04

Ausflug mit den Marthaler Landfrauen Besichtigung der Zweifelchips Fabrik in Spreitenbach

Reisetag: Donnerstag, 21. Februar 2019
Abfahrt: 07.00 Uhr Rössli Parkplatz
Rückkehr: ca.17.00 Uhr
Kosten: Car ca. CHF 35.00



Mittagessen Chäsalp Zürich

1. Menü:
Butterzarte gebratene Pouletbrust auf Estragon Kohlrabligemüse und Pommes Frites Preis CHF 38.40
2. Menü:
Aelplermaggen Preis CHF 24.50

Wir freuen uns, wenn viele Landfrauen mitkommen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Es darf kein Schmuck getragen werden, geschlossene Schuhe und lange Hosen anziehen.

✂.....

ANMELDUNG:

Name _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Telefon: _____

1. Menü 2. Menü

Anmelden **bis 07.02.2019**

bei Ruth Hug, Schlatterpünt 8, 8460 Marthalen

052 319 22 87 oder E-Mail ruth.hug1@gmx.ch

Kinderturnen Marthalen



Das KITU ist ein Angebot der Turnerfamilie Marthalen für Marthaler Kindergartenkinder. Auf spielerische Weise wird die Freude an der Bewegung geweckt und die Kinder werden in ihrer ganzheitlichen Entwicklung gefördert. Leider ist es zwei Leiterinnen nicht mehr möglich, die KITU-Stunden mitzugestalten.

Wir suchen per sofort

2 ehrenamtliche Leiter/innen fürs Kinderturnen, damit dieses Angebot erhalten bleiben kann.

Hast du Freude am Turnen und an Kindern? Hast du jeweils am Montagabend von ca. 16.45 bis 18.15 Uhr Zeit und Lust in einem 4er Team die Turnstunden zu leiten?

Bei Interesse oder Fragen steht dir Melanie Berger, 079 511 35 90, gerne zur Verfügung.

Alte weisse Leintücher gesucht

Kontakt:
FAOMA
Raphael Uhlmann
Im Zil 7
8460 Marthalen
079 219 84 43



**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Pro Senectute Wandertreff

(Immer am 1. Montag im Monat bei jeder Witterung)

Halbtageswanderung

Montag, 04. Februar 2019

**Wir wandern von Sennhof
nach Winterthur Töss**

Route	von Sennhof wandern wir der Töss entlang bis Winterthur Töss
Auf- und Abstieg	25 Meter 65 Meter
Dauer	ca. 2 Stunden
Ausrüstung	Wanderstöcke empfehlenswert
Abfahrt	12.59 Uhr Zug, Bahnhof Marthalen
Billet	bitte Sennhof retour lösen (5 Zonen Fr. 10.80)
Rückkehr	ca. 17.00 Uhr
Versicherung	ist Sache der Teilnehmer

Es freuen sich auf viele Wanderlustige

Pro Senectute Ortsvertretung
Esther Mischler, 052 319 31 75

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Dieser Anlass ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil er in besonderem Masse altersspezifischen Beeinträchtigungen entgegenwirkt.

Rechtsvortrittsregelung im Dorf

Wo nichts anderes signalisiert, gilt auf den Strassen im Dorf Rechtsvortritt. Aufgrund entsprechender Rückmeldungen aus der Bevölkerung kommt es immer wieder zu Missachtungen, da die Rechtsvortrittsregelung nicht oder zu wenig beachtet wird.

Sofern es Vortrittsmarkierungen wie zum Beispiel bei der Kreuzung Schaffhuserstrass/Stationsstrass gibt, gelten diese. Sobald keine Markierungen sichtbar sind gilt die Rechtsvortrittsregelung wie an der Rösslikreuzung. Das von Rechts kommende Fahrzeug hat Vortritt.

Für eine unfallfreie Fahrt auf den Gemeindestrassen beachten Sie bitte die entsprechenden Regelungen.

**«Ich will von der AHV eine Vollrente.
Was ist dafür notwendig?»**

Die Antwort finden Sie hier:
www.svazurich.ch/renten

SVA Zürich

FAOMA

Barwagen Eröffnung in
Marthalen

08. Februar ab 20:00

Essen Bar
Guggen Auftritt
Gestaltung



Umzüge:
10.02.19 Aadorf
16.02.19 Eschenbach
17.02.19 Neunforn
23.02.19 Schaffhausen
02.03.19 Sirmach
03.03.19 Frauenfeld
09.03.19 Thayngen
09.03.19 Maskenball
Marthalen
10.03.19 Umzug Marthalen
11.03.19 Flaach
16.03.19 Pfungen
17.03.19 Andelfingen



Motorsägen
Werkzeug
Bekleidung



Meier Maschinen AG
Ruedelfingerstrass 11 | 8460 Marthalen
052 305 42 42 | www.hm-maschinen.ch



Evangelische Freikirche
Chrischona-Gemeinde Marthalen
Stationsstrass 1, 8460 Marthalen



"ALLES IST MIR MÖGLICH DURCH CHRISTUS,
DER MIR DIE KRAFT GIBT, DIE ICH BRAUCHE."
DIE BIBEL: PHILIPPER 4 VERS 13 ©2010 ERF.de

Unsere Anlässe / Gottesdienste
(alle Gottesdienste mit altersgerechtem Kinderprogramm!)

Sonntag, 03.02 / Gemeindezentrum
09.30 Uhr: Gottesdienst
Predigt: Godi Sagmeister

Sonntag, 10.02 / Gemeindezentrum
09.30 Uhr: Gottesdienst
Predigt: Patrick Ferreira

Sonntag, 17.02 / Gemeindezentrum
09.30 Uhr: Gottesdienst
Predigt: Godi Sagmeister

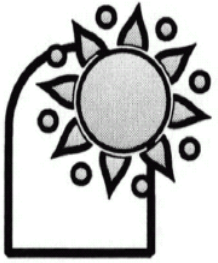
Jungschar (www.jungschar-marthalen.ch)
Samstag, 02.02 und 16.02, 14.00 Uhr
Kontakt: Sophie Frei 078 614 67 75

Teenagerclub
Kontakt: Adrian Moser 079 254 26 13

Jugendgruppe
Samstag, 16.02, 20.00 Uhr
Kontakt: Patrick Ferreira 079 323 98 59

55+
Mittwoch, 20.02, 14.30 Uhr
Kontakt: Käthi Hangartner 052 317 27 10

www.chrischona-marthalen.ch
jeder ist herzlich eingeladen!



Chile-Fanschter

der reformierten Kirchgemeinde

Gottesdienste

So, 3. Febr. **Der «etwas andere» Gottesdienst**
9.30 Uhr **Thema: Verkleiden - von der Faszination jemand anderes zu sein**

Nachbarschaftsgottesdienst mit Trüllikon-Truttikon in Marthalen

Pfr. Ernst Friedauer und Vorbereitungsteam

Mitwirkung:



Gugge Chrottepösche
Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Tanne (Schweizerische Stiftung für Taubblinde)



Sonntigs-Höck & Chinderhüeti
Anschliessend Chile-Kafi



So, 10. Febr. **Gottesdienst im ZPBW (Altersheim)**
10 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Klavier: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Stipendienfonds TDSA
(Theol.-Diakonisches Seminar Aarau)

So, 17. Febr. **Nachbarschaftsgottesdienst mit**
9.30 Uhr **Rheinau-Ellikon in Marthalen**

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Hanna Rajchman-Berli

Kollekte: Entlastung für Angehörige
behinderter Menschen



Anschl.

Predigt-Nachgespräch

Bibelstelle: Prediger 7, 15 - 18

So, 24. Febr. **Gottesdienst**
9.30 Uhr

Pfr. Ernst Friedauer

Orgel: Liselotte Breuning Züger

Kollekte: Verein Compagna

Anschliessend Chile-Kafi



Fr, 1. März
19.30 Uhr

Weltgebetstag

Vorbereitungsteam

Liturgie von Frauen aus Slowenien

Thema: «Kommt, alles ist bereit!»

Anschliessend Imbiss



So, 3. März
9.30 Uhr

Regionalgottesdienst in Ossingen

Pfr. Hannes Brüggemann-Hämmerling

Kollekte: Brot für alle

Abfahrt beim Dreispitz

(Primarschulhaus)

9 Uhr

Fahrdienst

Kinder und Jugend

Chinder-Chile (ab 3 Jahren, inkl. Gschichtehöck)
Fr, 15. Febr. 15.30 - 16.00 Uhr in der Kirche

Gschichtehöck (Kindergarten und 1. Klasse)

Fr, 1. Febr. 15.15 - 16.00 Uhr im Treffpunkt

Fr, 8. Febr. 15.15 - 16.00 Uhr im Treffpunkt

Fr, 15. Febr. 15.30 Uhr **Chinder-Chile** in Kirche

minichile (2. Klasse) jeden 2. Montag

Mo, 18. Febr. 15.20 - 16.55 Uhr im Treffpunkt

3. Klass-Unți jeden 2. Montag

Mo, 11. Febr. 15.20 - 16.55 Uhr im Treffpunkt

Mo, 18. März 15.20 - 16.55 Uhr im Treffpunkt

Club 4 (4. Klasse) jeden 2. Montag im Treffpunkt

Mo, 11. Febr. 13.30 - 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)

Mo, 18. Febr. 13.30 - 15.05 Uhr (Gruppe **M2**)

Mo, 18. März 13.30 - 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)

JuKi

Sa, 9. Febr. JuKi-Werkstatt, Kirche Ossingen
13 - 18 Uhr «Kreuze tragen, Kreuze machen»

Konfirmanden-Unterricht

Dienstags 18.15 - 19.45 Uhr im Treffpunkt

Sonntigs-Höck & Chinderhüeti

3. Febr. 9.30 Uhr Beginn in der Kirche,
dann gehen wir gemeinsam ins
Pfarrhaus

17. März Chinderhüeti am Gemeindetag



Cevi (gemeinsame Velo-Fahrt zu Cevi Andelfingen)

Sa, 2. Febr. 13.15-17.30 Uhr, Besammlung

Sa, 16. Febr. Pausenplatz Marthalen

Kinderhütendienst im Gibelzimmer

Do, 7. Febr. 13.30 - 17.00 Uhr

Do, 21. Febr. 13.30 - 17.00 Uhr

Predigt-Nachgespräch

Nach dem Gottesdienst denken wir gemeinsam über den Predigt-Text nach. Wir tauschen aus, können Fragen stellen und jede Meinung hat ihre Berechtigung. Die Gesprächsrunde wird von Kaspar Arnold moderiert.



Sie sind herzlich willkommen!

Pfarramt: **Pfr. Ernst Friedauer, 052 301 40 01**

Internet: **www.ref-marthalen.ch**

Weitere Termine

Details und weitere Infos: www.ref-marthalen.ch

Mi, 13. Febr. 13.30 Uhr **Seniorenachmittag in Marthalen** in der Mehrzweckhalle
Trachtenmodeschau
Es werden verschiedene Trachten zur Schau gestellt. Vielleicht sehen Sie die eine oder andere, welche Sie noch nie gesehen haben. Besitzen Sie selber eine Tracht? Sie sind herzlich eingeladen, diese ebenfalls zu tragen.

Fr, 15. Febr. 19.30 Uhr **Filmabend** in der Kirche Marthalen
«All Saints» (siehe Ausschreibung)

Fr, 15. Febr. **Gesprächskreis** besucht Filmabend

Mi, 20. Febr. 14.15 Uhr im ZPBW (Altersheim) **Ferienrückblick - Ferienausblick**
Wir betrachten die Fotos der **Seniorenferien** 2018 und hören, was uns in den Ferienangeboten 2019 erwartet. Anschliessend geniessen wir Kaffee und Kuchen.


Mi, 20. Febr. 14 Uhr **Seniorenachmittag in Ossingen**
Kinonachmittag mit Kinokiosk

Do, 21. Febr. **Vorbereitungen Weltgebetstag**
Do, 28. Febr. Liturgie von Frauen aus Slowenien
20 Uhr Thema: «Kommt, alles ist bereit!»
in Kirche Liturgische Texte lesen, Backen...
Können Sie sich vorstellen, in der einen oder anderen Weise mitzuwirken? Dann melden Sie sich bitte bei: Esther Mischler, Tel. 052 319 31 75.
Wir freuen uns!




Für die Ferienplanung

Segelferien in den Niederlanden

(für Kirchgemeinden «Weinland Mitte») 
11. - 16. August 2019 (5. Sommerferienwoche)
für Jugendliche, die 2019/20 im Oberstufenschulalter sind. Unterwegs auf dem IJssel- und Wattenmeer – Segel hissen und aktiv segeln – Städtchen entdecken – baden ...
Anmelde-Flyer mit Details ist im Internet verfügbar.
Die Anmeldefrist läuft bis 22. Februar 2019.

Sommerlager in Vinelz

11. - 16. August 2019 (5. Sommerferienwoche) 
für **Kinder und Jugendliche** (1. - 9. Klasse)
Im wunderschön gelegenen Lagerhaus am Bielersee. Singen – spielen – baden im See – Ausflug – basteln – Sport usw.
Leitung: Leiterteam und Pfr. Ernst Friedauer
Flyer werden etwa im April verteilt.

Weitere Voranzeigen

So, 17. März 11 Uhr **Gemeindetag**
Gottesdienst in der Mehrzweckhalle mit Musikverein Helvetia anschliessend Mittagessen

Sa, 20. April und Mo, 22. April **Oster-Pilgern** in zwei Etappen
Das ref. Pilgerzentrum St. Jakob in Zürich organisiert ein Pilgern ins Weinland zum Hof der Familie Rasi, Marthalen (Infos: www.jakobspilger.ch).
ca. 16 Uhr Anschl. Gottesdienst in der Kirche

★★★ **Demnächst** ★★★
in der Kirche Marthalen

Filmabend

Freitag, 15. Februar 2019, 19.30 Uhr

«All Saints»
Spielfilm, 104 min

mit Popcorn- und Getränkepause
Kollekte zur Deckung der Unkosten



Michael Spurlock gibt seinen Job als Handelsvertreter auf und wird Pastor. Sein erster Einsatzort ist die kleine Kirchgemeinde All Saints. Um die Gemeinde steht es allerdings schlecht, denn sie hat nur noch wenige Mitglieder und ist verschuldet. Der Pastor soll das Land der Kirche gewinnbringend verkaufen. Doch als Flüchtlinge in der Gemeinde eintreffen, wird der Pastor ganz persönlich herausgefordert... Dieser Film erzählt die wahre Geschichte von Michael Spurlock (dargestellt von John Corbett).

reformierte
kirche weinland mitte

benken marthalen ossingen
rheinau-ellikon trüllikon-truttikon

www.ref-marthalen.ch

Jahresbericht 2018 des Präsidenten

Die Präsidenten der Kirchgemeinden müssen dem Kirchenrat des Kantons Zürich jährlich Bericht erstatten über das kirchliche Leben in ihren Kirchgemeinden. Sie werden angehalten sich kurz zu fassen und nur Spezielles oder Neues im Bericht zu erwähnen.

Kirchgemeinde Marthalen und KirchGemeindePlus Weinland Mitte

Die für 2017 geplante Genehmigung des Zusammenarbeitsvertrages der Weinland Mitte Kirchgemeinden (Benken, Marthalen, Ossingen, Rheinau-Ellikon und Trüllikon-Truttikon) konnte endlich 2018 noch vor den Wechseln in den Kirchenpflegen über die Bühne gebracht werden. Zum formellen Start, als Dank und zur Förderung des Zusammenwachsens, wurden die am Prozess Beteiligten zu einem Besuch aller Kirchgemeinden und gemütlichem Hock eingeladen.

Die bereits 2016 begonnene Zusammenarbeit gewann weiter an Tiefe. Aufgrund der grossen Zahl der Teilnehmenden an der regionalen Seniorenreise 2017 wurde die Reise wiederum im Juni, nun aber an drei Daten durchgeführt. Das Programm, mit Schiffsreise auf dem Rhein, mit Schleusenpassage und Besuch des Lägerlihuus, mit erneut mehr als 150 Teilnehmenden, fand wiederum grossen Anklang. Dank der Zusammenlegung der Seniorenferien konnte erneut mit zwei verschiedenen Ferienwochen den unterschiedlichen Aktivitätsbedürfnissen der rund 60 Teilnehmenden Rechnung getragen werden.

Regionale und Nachbarschaftsgottesdienste haben mittlerweile Tradition. Wie andernorts lässt sich feststellen: „gut Ding will Weile haben“, das Zusammenwachsen gedeiht langsam und kann nicht erzwungen werden. Im Sinne von „früh übt sich, wer ein Meister werden will“, messen wir der 2016/17 begonnenen Verzahnung des Konf-Unterrichts sowie der 2017/18 begonnenen regionalen Planung und Durchführung des JuKi-Programms besondere Bedeutung zu.

Kirchgemeinde Marthalen

In der ersten Jahreshälfte zogen verschiedene Gottesdienste eine rege Besucherzahl an. So ein Gottesdienst mit einem russischen Chor mit professionellen Sängern und ihren prächtigen Stimmen. Am Palmsonntag leisteten viele der Einladung zur Feier der goldenen und dreissigjährigen Konfirmation Folge. Gut besucht war auch der traditionelle, der Reformation gewidmete Gemeindegang mit „Michael Schwyter in lebhaftem Gespräch mit Zwingli“ und Mittagessen mit Zwingliwürsten.



Über Erwarten grossen Zulauf gab es auch am Laiengottesdienst mit Witzen, deren Pointe, respektive Aussage, wie von Pfarrer Friedauer dargelegt, sehr wohl ihr Pendant in der Bibel finden. Das Kinderlager mit der wiederum erfreulichen Zahl von 42 Kindern behandelte das Thema „von Saulus zu Paulus“ und hielt es in grossen Bildern fest, welche den Lagergottesdienst und teilweise die Krippeninstallation bereicherten.



Lagergottesdienst vom 26. August 2018

Als sehr aufwändig erwies sich die Planung des kirchlichen Unterrichtes 2018/19 für die Kinder in der Unter- und Mittelstufe. Dies weil es wegen Lehrplan 21 bedeutende Änderungen im Stundenplan der Primarschule gab, die erst sehr spät feststanden und bekannt gegeben wurden.

Am 8. Juni 2018, noch vor Beginn der neuen Amtsperiode der Kirchenpflegen, war turnusgemäss Marthalen Gastgeber für den Bezirkskirchentag mit rund 60 Teilnehmenden in der Kirche Marthalen, welcher mit einem Apéro im Chor ausklang. Am letzten Sonntag der Sommerferien bestand die neu zusammengesetzte Kirchenpflege, trotz drei neuen Mitgliedern und einer Vakanz, mit dem traditionellen, reibungslos abgelaufenen Freiluft-Gottesdienst auf dem Lindenhof ihre Feuerprobe. Auch die Kafistube (Gottesdienst, Mittagessen und Bazar) fand wiederum guten Anklang. Nach mehreren Jahren Unterbruch wurde mit Kindern ein Krippenspiel eingeübt, das am Seniorennachmittag und darauf folgenden Familiengottesdienst in einer voll besetzten Kirche grossen Anklang fand.

Zu guter Letzt stellen wir mit Freude fest, dass viele Freiwillige die Kirchenpflege bei grösseren, respektive aufwändigen Anlässen unterstützen. Wir hoffen, dass diese positive Situation sowohl in Marthalen als auch in der regionalen Zusammenarbeit anhält.



Fleissige Helfer am Lindenhof-Gottesdienst

VERANSTALTUNGSKALENDER

Wann?	Wer?	Was?	Bemerkung
Mo. 04. Februar	Pro Senectute	Seniorenwanderung	12.59 Uhr, Zug Bahnhof Marthalen
Mi, 06. Februar		Sirenentest	
Fr, 08. Februar	Frauenverein	Mittagstisch für Senioren	11.30 Uhr, Restaurant Ochsen
Fr, 08. Februar	FAOMA	Barwageneinweihung	Ab 20.00 Uhr



Samariterbrunch Buffet à Discretion

Sonntag, 10. Februar 2019
Mehrzweckhalle Trüllikon
Von 9 bis 12 Uhr



Schlemmen nach Herzenslust für:
19 Franken ab dem 16. Altersjahr, für Kinder und Jugendliche bis
16 Jahre kostet der Brunch mit reichhaltigem Buffet 1 Franken
pro Altersjahr. Alkoholisches wird separat verrechnet.

Am Brunch-Buffer gibts von Brötchen und Kaffee über Rührei
und Cornflakes alles bis hin zum feinen Dessert.

Gruppen können gerne Plätze bei der Aktuarin reservieren:
corneliazahner7@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Samariterinnen
und Samariter
vom Verein



Impressum: Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55
E-Mail: admin@marthalen.ch; Website: <http://www.marthalen.ch>

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Mittwochmorgen, 06. Februar 2019, 09.00 Uhr

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen.

Redaktion: Robin Samarasinghe, Gemeindeverwaltung Marthalen

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen